

Wiesbadener Bade-Blatt

Er erscheint täglich:
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:

Für das Jahr . . .	Mk. 8.—	mit	Mk. 9.50
" " Halbjahr . . .	" 5.—	Bringer-	" 6.20
" " Vierteljahr . . .	" 3.—	lohn	" 4.—
" " einen Monat . . .	" 1.50		" 1.80

XXXVII. Jahrgang.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pf.
Tägliche Nummern . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die vierspaltige Petitzelle oder
deren Raum 15 Pf.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt
bewilligt.

XXXVII. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue Kolonnade
Filialen der Herren Rudolf Mosse, Haasenstein & Vogler,

(östlicher Pavillon); sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und
G. L. Daube & Comp., Bureau Invaliden-Dank in BERLIN.

Nr 344.

Freitag

11. Dezember

1903.

603. ABONNEMENTS-KONZERT

des

Städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung seines Kapellmeisters, des

Königl. Musikdirektors Herrn Louis Lustner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Franz Josef-Marsch J. F. Wagner.
2. Ouverture zu „Maritana“ Wallace.
3. Intermezzo aus „Naila“ Delibes.
4. Drei Charakterstücke aus „Aller Herren Länder“ . Moszkowski.
a) Polnisch. b) Deutsch. c) Ungarisch.
5. Chor der Friedensboten aus „Rienzi“ Wagner.
6. Ouverture zu „Der Nordstern“ A. Durand.
7. II. ungarische Rhapsodie Liszt.

604. ABONNEMENTS-KONZERT

des

Städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung des

Konzertmeisters Herrn Hermann Jrmer.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Die Rose von Erin“ Benedict.
2. Mazurka aus „Halka“ Moniuszko.
3. Cavatine aus „Lucia“ Donizetti.
4. Fantasie aus „Der Barbier von Sevilla“ Rossini.
5. Vorspiel zu „Die Meistersinger von Nürnberg“ Wagner.
6. Lebenswecker, Walzer Joh. Strauss.
7. Polonaise in E-dur Liszt.
8. Hochzeitsmarsch aus „Ein Sommernachtstraum“ Mendelssohn.

Wiesbaden, 11. Dezember.

— Soeben telegraphiert der Königliche Kammersänger Herr Fritz Feinhals aus München an die Kurverwaltung, dass er wegen starker Erkältung leider am Freitage hier nicht singen kann. Das für diesen Tag (heute) bevorstehende Cyklus-Konzert muss daher bis auf weiteres verschoben werden.

— An Stelle des Cyklus-Konzertes finden heute Freitag zwei regelmässige Abonnements-Konzerte der Kurkapelle um 4 und 8 Uhr statt. Die für das Cyklus-Konzert bereits gelösten Karten werden an der Tageskasse des Kurhauses zurückvergütet.

Tagesnotizen.

1445. Herzog Eberhard im Bart von Württemberg geboren.
1475. Papst Leo X. (Giovanni de Medici) in Florenz geboren.
1712. Der italienische Kunstgelehrte Francesco Graf Algarotti in Venedig geboren.
1718. Karl XII., König von Schweden, vor Frederikshald erschossen.
1758. Der Komponist Karl Friedrich Zelter in Petzow bei Potsdam geboren.

1783. Max von Schenkendorf in Tilsit geboren; er starb an seinem Geburtstage 1817 in Koblenz.
1801. Der dramatische Dichter Christian Dietrich Grabbe in Detmold geb.
1803. Der französische Komponist Hector Berlioz in Côte-St.-André (Isère) geboren.
1806. Der Naturforscher Wilhelm Abich in Berlin geboren.
1810. Der französische Dichter Alfred de Musset in Paris geboren.
1835. Der Sozialpolitiker Adolf Stöcker in Halberstadt geboren.
1843. Der Mediziner Robert Koch in Klausthal geboren.
1847. Der Dichter Moritz Graf von Strachwitz in Wien gestorben.
1856. Der Naturforscher Paul Sarasin in Basel geboren.

Dr. med. Theodor Möller
Parkstrasse 28.

Institut für schwedische manuelle
Behandlung von inneren und äusseren
Krankheiten.

6557

Kurhaus-Restaurant Wiesbaden.

— Weinhandlung. —

Spezialität: Original Rheingauer Weine.
Reichhaltige Speisekarte
mit allen Delikatessen der Saison.

Pa Holländer Austern, täglich frisch,
per Dutz. M. 2.—.

Besondere Salons für Festessen, separate Diners und Soupers.

Im **Bier-Salon** (ermässigte Preise)

Diners und Soupers von Mark 2.— an, **freier Eintritt auch für Nichtabonnenten.**

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

Hochinteressante Weinkarte mit ca. 450 Nummern.

Pilsener Bier

(Genossenschaftsbrauerei).

Münchener Bier

(Hackerbräu).

6355

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs.

WIESBADEN.

Foyer-Restaurant kgl. Theater.

Restaurant ersten Ranges.

Französische Küche. — Weine erster Firmen.

Diner von 1 Uhr nach vorheriger Bestellung. — Souper vor, sowie nach Schluss der Theater-Vorstellung von 3 Mk. an und höher.

In den Pausen werden stets warme Gerichte bereit gehalten.

6387

Chr. Klauer.

Weltberühmt

Frequentes Lokal

Auserwählte Frühstücks- u. Abendkarte

Diner von 12 — 2 Uhr

von Mk. 1.20 an aufwärts, im Abonnement Ermässigung.

Delikatessen
der Saison.



Loesch's Weinstuben
(in altddeutschem Style) Weingrosshandlung
Inhaber: **Jacob Loesch, Weingutsbesitzer.**
nahe dem Kurhaus, Hoftheater und Kochbrunnen
Spiegelgasse 4
6369

Ausschank

selbstgezoGENER und selbstgekelTERter

weisser u. roter Tischweine

Weingrosshandlung

Reichhaltiges Lager in

Rhein-, Haardt-, Mosel- und Bordeaux-Weinen.

Dessertweine, Cognacs & Champagner.

Zweighaus mit Probirstuben:
Berlin NW. 23. Hansahaus am Hansaplatz

Hôtel & Badhaus zum „Schwarzen Bock“

Kranzplatz 12.

100 Zimmer. — Garten. — Pension.

Zentralheizung. Elektrische Beleuchtung. 2 Personen-Aufzüge,

25 komfortabel eingerichtete Bäder mit direkter Zuleitung vom Kochbrunnen.

6370

Kohlensäure- & Süsswasser-Bäder. Douchen.

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte

Den ganzen Winter geöffnet und geheizt

Alte

Kolonnade **Fr. Kneipp Nachf. Otto Seelig, Kolonnade**

Hof-Büchsenmacher

6355

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.

Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen
Vollständige Jagdzimmereinrichtung im Hause

Grosse Burgstrasse 6.

G. Koch, Papierlager, Wiesbaden,

Ecke Kirchgasse & Michelsberg. — Gegründet 1836.

Spezialität in feinen Briefpapieren.

Mal- und Zeichenutensilien. — Füllfederhalter.

Stoffwäsche von Mey & Edlich in Leipzig. 6391

Vertreter der Geschäftsbücherfabrik von

J. C. König & Ebhardt in Hannover.

Hôtel Restaurant „Kaiser Friedrich“

Wiesbaden.

Nerostrasse 35/37

Telefon 126.

6421

nahe am Kochbrunnen.

Komfortabel neu eingerichtete Fremdenzimmer von Mk. 1.50 an. elektr. Licht, Zentralheizung. Separates Bier-Restaurant, Gesellschaftszimmer, Wein-Restaurant, „Wintergarten“ (Sehenswürdigkeit). ff. Biere, reine Weine, bekannte vorzügliche Küche. Mässige Preise. Guter Mittagstisch von 60 Pfg. an.
Besitzer **Franz A. Hoffmann.**

Dr. Lehr'sche Kuranstalt „Bad Nerotal“

für Nerven- und chron. Leiden, bes. Gicht u. Rheumatismus.

Herrliche Lage im Nerotal. Elektr. Licht.

Das gesamte Wasserheilverfahren, elektrische und medizinische, auch Thermalbäder, elektrische Lichtbäder, elektr. Vierzellenbad nach Dr. Schnée. Massage Vibration. Heilgymnastik, Diät- u. Freiluftkuren, Elektrizität in allen Formen. Neu: starke Influenzmaschine für Hochfrequenzströme (Franklinisation).

6468

Ärzte: Dr. Schubert, Dr. v. Pruss-Mierzwinski.

Schöne Lage, gegenüber dem Kochbrunnen,

Tannusstrasse.

Für Familien vorteilhafte Arrangements.

== Bäder. ==

Electrisches Licht.



Hotel Alleesaal — Pension

Ausschank von hellem Bier

nach Pilsener Brauart. 6358

Reichhaltige Speisekarte bei mässigen Preisen.

Wiesbaden. Hôtel Minerva. Wiesbaden.

Wilhelm Baum.

Wilhelm Baum.

Rheinstrasse 9, nahe den Bahnhöfen und Kur-Anlagen. 6372

Elektr. Licht. Telephon 229. Bäder im Hause. Pension. Mässige Preise.

H. Roos Nachfolger
Walther Schupp.

Drogen, Chemikalien, Farben,

sämtliche dem freien Verkehr überlassenen Apothekerwaren,

Thee, Cacao, diätet. Nahrungsmittel und Spirituosen.

Gewürze



Schwämme

3433

Telefon 2149.

Wiesbaden.

Metzgergasse 5,
nahe der Marktstrasse.

Wiesbadener Depositenkasse
der

Deutschen Bank.

Fernsprecher 164.

Wilhelmstr. 10a.

Fernsprecher 164.

6450

Hauptsitz: Berlin.

Aktienkapital:

M. 160 000 000.—

Reserven am 1. Januar 1903:

M. 55 283 295.—

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

Kassenstunden 9—1 Uhr und 3—5 Uhr.

Pfeiffer & Co., Bankgeschäft

Langgasse 16, I. u. II. Stock.

Wiesbaden.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

Kassenstunden 9—1 und 3—6 Uhr.

6356

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 10. Dezember 1903.

Bayrischer Hof, Delaspéstr. 4
Kohn, Hr. Fabrikant m. Fr., Berlin
Scherf, Hr., Hupert

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12
Nickel, Hr. Bankier m. Fam. u. Bed., Berlin

Einhorn, Marktstrasse 30
Wagner, Hr. Kfm., Köln
Klein, Hr. Kfm., Frankfurt

Eisenbahn-Hotel, Rheinstrasse 17
Bloch, Hr. Kfm., Strassburg
David, Hr. Kfm., Frankfurt
Meyer, Hr. Kfm., Schorndorf
Weissweiler, Hr. Kfm., Krefeld
Muther, Hr. Kfm., Koburg

Englischer Hof, Kranzplatz 11
v. Riepenhausen-Crangen, Fr., Schloss Crangen

Hotel Fuhr, Geisbergstrasse 3
Pasqué, Hr. Fabrikant, Köln
Seckel, Hr. Kfm., Peine

Grüner Wald, Marktstrasse
Otto, Hr. Kfm., Gr.-Lichterfelde
Gehring, Hr., Berlin
Klingler, Hr. Kfm., Stuttgart
Bohne, Hr. Kfm., Iserlohn
Kornblum, Hr. Kfm., Frankfurt
Brusel, Hr. Stud., Iserlohn
Katz, Hr. Dr., Stuttgart
Nees, Hr. Kfm., Karlsruhe
Türk, Hr. Apotheker m. Fr., Wimpfen

Leup, Hr. Kfm., Duisburg
Krieger, Hr. Kfm., Köln
Lenz, Hr. Kfm., Berlin

Happel, Schillerplatz 4
Pfeiffer, Hr. m. Fr., Hamburg
Bayer, Fr. m. Tocht., Berlin
Walter, Hr. Kfm., Karlsruhe
Schütze, Fr., Berlin
Jäger, Hr. Kfm., Karlsruhe

Vier Jahreszeiten, Kaiser Friedrichplatz 1
v. Krieken, Fr. Rent. m. Begl., Nieder-Ingelheim
Hirschhorn, Hr. Regierungsbaumeister, Süchteln

Kaiserhof (Augusta-Victoria-Bad) Frankfurterstrasse 17
Walter, Hr. m. Fr., Schloss Gutenfels

Metropole & Monopol, Wilhelmstr. 6 u. 8
Engels, Hr., Berlin
Schäffer, Fr., Eisenach
Freundlich, Hr., Hamburg

Hotel Nassau (Nassauer Hof), Kaiser Friedrichplatz 3
Kockum, Hr., Malmö
Lauwens, Hr. Hotelbes., Antwerpen
Grillo, Hr. Kommerzienrat, Düsseldorf
Graf v. Randwyk, Hr. Ing., Holland
Oertel, Hr. Bergassessor, Lehesten
Jaxe, Hr. Rent., Malmö

Nonnenhof, Kirchgasse 39/41
v. Strantz, Fr., Strassburg
Obrig, Hr. Kfm., Elberfeld
Levy, Hr. Kfm., Berlin
Machemehl, Hr. Oberpostinspektor, Frankfurt
Dassel, Hr. Techniker, Barmen

Pfälzer Hof, Grabenstrasse 5
Boyer, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Leonhardt, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Mayer, Hr. Kfm. m. Fr., Ludwigshafen

Reichspost, Nikolasstrasse 16
Braun, Hr. Kfm., Hallenberg
Buchner, Hr. Kfm., Wunsiedel
Winkler, Hr. Kfm., Hannover
Mister, Hr. Kfm. m. Fr., Limburg

Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9
v. Hemsbach, Hr., Frankfurt
Obenauer, Hr. Rent., Saarbrücken
White, Fr., Ballymena

Savoy-Hotel, Bärenstrasse 3
Goudsmit, Hr. Rent., Amsterdam
Bendheim, Hr. Weingutsbes., Bensheim

Tannhäuser, Bahnhofstrasse 8
Stephan, Hr. Inspektor, Darmstadt
Diacont, Hr. Kfm., Friedrichsdorf
Müller, Hr. Ing., Königslutter
Fuss, Hr. Kfm., Giessen
Frost, Hr. Kfm., Koblenz
Schwarz, Hr. Pfarrer, Waltherod
Köhler, Hr. Kfm., Mühlhausen

In Privathäusern:

Pension Albion, Abeggstr. 3
Wahlen, Hr. Fabrikbes., Köln

Brüsseler Hof, Geisbergstrasse 8
Filippowsky, Fr., Wladikansas

Christl. Hospiz II., Oranienstr. 53
Rudolph, Fr., Kassel
Mensing, Hr. Kapitän z. S. a. D., Berlin

Luisenstrasse 2 I
Keller, Fr., Ludwigshafen

Pension Margaretha, Thelemannstr. 3
Holtins-van Walchren, Fr. Major, Haag

Villa Victoria, Sonnenbergerstr. 17
Viechmann, Fr. Direktor m. Fam., Schwerin
Reinbold, Fr., Verden

Villa Violetta, Gartenstr. 3
Milbury, Fr. Rent., London

Webergasse 3
Steinhart, Hr. Rent. m. Fr., Frankfurt

Pension Wilda & Dembek
Schultze, Hr. Postdirektor u. Oberleut. a. D. m. Fr. u. Bed., Montjoie

Pension Winter, Sonnenbergerstr. 14
Bostelmann, Fr. m. Tocht., Hamburg

Hôtel Quisisana. — Zentralheizung — Elektr. Licht — Bäder — Lift. — Fremdenliste am 9. Dezember.

Frau B. Meyer. — Hr. Goering. — Fr. Dettlé. — Fr. Marie Scharpenberg. — Fr. Rosa u. Clothilde Lemgruber m. Bed. — Hr. Gardner m. Frau u. Bed. — Fr. Fraser. — Fr. Perger. — Mrs. Dillon Baylam. — Mrs. Sutton. — Herr Berner. — Frau Renée Pollack Fuchs. — Mad. Gutierrez m. Fam. — Fr. Pritchard. — Hr. Manassewitsch m. Frau u. Fr. Tochter. — Fabrikbesitzer Wolf. — Fr. Wilken. — Oberleutn. Klingelhöffer. — Fr. Hallgarten. — Fr. Vaupel. — Major Heinisch m. Frau u. Fr. Tochter. — Graf u. Gräfin Douglas m. Bed. — Hr. Gräpel. — Frau Oberstleutnant Klingelhöffer. — Hr. Zerrahn. — Oberleutnant Backmann. — Leutnant Freiherr von Massenbach. — Frau Frances von Kohlman. — Leutnant Crelinger. — Konsistorialrat Flies. — Frau E. Zürrer. — Fr. Coutinho. — Fr. Guggenbühl. — Frau Strauss. — Fr. Broadhurst. — Fr. Butler. — Oberst Freiherr von Schuckmann m. Frau u. Fr. Tochter. — Hr. Franz E. Zerrahn m. Fam. u. Bed. — Hr. Frank. — Frau Eugenie von Mickwitz m. Fr. Tochter u. Bed. — Fr. Margaretha von Dittmann. — Oberleutnant Schmidt-Cassella. — Baron Paul du Dognon. — Oberleutnant Leydhecker u. Frau. — Fr. Salmon. — Mrs. Tyndall. — Oberleutnant Wolf von Craushaar. — Gesandtschaftsattaché Cremers. — Prof. Henry von der Velde. — Herr Leopold Mayer. — Herr Ludwig Frank. — Herr Landmann. — Frau Max Wolf. — Herr Karl Luckhaus senior. 6362

HOTEL — VILLA ROYAL, Sonnenbergerstrasse 28, direkt am Kurpark. Familienhotel I. R.

Ganz neu, mit allem Komfort ausgestattet. Viele Gesellschaftsräume, da durchweg Südseite, für Winteraufenthalt besonders geeignet.

Besitzer: R. Winkelmann. 6485

Villa Primavera Familien-Hôtel I. Ranges

Bierstadterstrasse 5

mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattet, bietet bei anerkannt guter Küche und zivilen Preisen behaglichen Winteraufenthalt.

Inh.: Marie Rexroth. 6549

Viktoria-Hotel & Badehaus

an der Wilhelmstrasse. Eigene Thermal-Kochbrunnen-Quelle. 6497

I. Ranges. Mässige Preise. Neueste Badeeinrichtungen. Für Winterkuren besonders geeignet. Elektr. Personen-Aufzug. — Elektr. Licht und Zentralheizung in allen Räumen u. Zimmern. — Pension. Remise für Motorwagen. — Stallung. August Jahn, Besitzer.

Hotel & Badhaus Kaiserbad

17 Badezellen mit eigener Thermalquelle (52° R.).

steht auch nicht im Hause wohnenden Badegästen zur Verfügung, (Dutzend Bäder 12 M.).

Wilhelmstrasse 42, schönste Lage am Kurpark, dem Kgl. Theater vis-à-vis. Zimmer mit und ohne Pension. — Vorteilhafte Arrangements. Mässige Preise. Lift. Elektr. Licht. — Obs. Svenska talas. — Zentralheizung. 6497

Neuer Inhaber: Alfred Kretschmer.

Wiesbaden. Hotel & Badhaus Englischer Hof.

Grosses Bade-Etablissement mit direkter Zuleitung aus der Hauptquelle vom Kochbrunnen. Jeder moderne Komfort. Elektr. Licht 2 Aufzüge etc. Niederdruck-Dampfheizung in sämtlichen Räumen, auch in den Bädern, infolgedessen zur Winterkur besonders geeignet. 6481

Die Eröffnung meiner grossen Weihnachts-Ausstellung in Kinder-Spielwaren,

ausgestattet mit allen Neuheiten der Saison, zeige mit der Bitte um geneigten Besuch ergebenst an.

Eigene Spezialitäten in unübertroffener Auswahl.



H. Schweitzer, Grossh. Luxemb. Hoflieferant.
Verlag des Wiesbad. Rundreisepiels (patentamt. geschützt.)

Gegründet 1859. 13 Ellenbogengasse 13. Prämiert 1896.

NB. Gratisausgabe von Wunschzetteln (Weihnachtsbriefe an das liebe Christkindlein) 6412 in meinem Geschäftslokal.

Neues Wiesbadener Conservatorium Luisenstrasse 4.

Direktor: **Caesar Hochstetter.**

Heures
Hours
Sprechzeit | 10¹/₂ — 12¹/₂. 3 — 4.

6443

ADOLPH JOOST

Telephon 2055. Gummiwarenhandlung Gegründet 1866.

Spezialhaus für Artikel zur Krankenpflege u. Hygiene

während des Neubaus Kranzplatz 6399

6 Kleine Burgstrasse 6, Hotel Cölnischer Hof.

Internationales Wohnungs-Nachweis-Bureau

23 Friedrichstrasse 23 A. K. Dörner Telephon 2033.

Kostenfreie Beschaffung von möbl. und unmöbl. Wohnungen, Villen und Zimmern. An- und Verkauf von Häusern, Bauplätzen etc. 6552

Gegründet: 20. Mai 1902.

Elektr. Lohtanninbad Wiesbaden.

Unter ärztlicher Leitung des Herrn Dr. Heinrich Schmidt, Spez.-Arzt f. d. phys.-diät. Heilverfahren. Anerkennungsschreiben Sr. Maj. des Königs Wilhelm II. v. Württemberg.

Erfolgreichstes Verfahren, im Heil-Erfolge einzig dastehend, selbst in veralteten und hartnäckigsten Fällen, bei Gicht in allen Stadien, Rheumatismus in allen seinen Formen, Nerven- und Blasenleiden, Hämorrhoiden, chronischer Stuhlverstopfung, Unterleibsliden der Frauen, bei allen Ex- und Transpulaten, Ueberbleibsel von alten Brust-, Bauchfell- und dergl. Entzündungen, Muskelschwund, Epilepsie, Lähmungen nach Schlaganfällen, Nervenlähmungen, Herzleiden und Herzklappenfehler, Krampfadern u. allen Stauungen der Blutzirkulation, sowie Heilung des Schreibkrampfes.

Abteilung II: Elektromedizinische Mundbäder bei allen Mund- und Zahnkrankheiten, elektromediz. Trinkkuren bei Kehlkopf-, Schlund- und Magenkrankheiten.

Abteilung III: Für schwere Unterleibs- und Hämorrhoidalleiden. Abteilung II u. III Behandlung durch den leit. Arzt Dienstag, Donnerstag, Samstag 5—6¹/₂ Uhr Nachmittags. Atteste und Broschüre mit ärztlichen Gutachten gratis. Anfragen sind zu richten an den Besitzer: 6422

Franz A. Hoffmann, Hotel u. Badhaus Kaiser Friedrich, Wiesbaden, Nerostrasse 35/37. Telephon 126.

Flohr's Privat-Hotel Geisbergstr. 5. Eleg. möbl. Wohnungen evtl. m. Küche. 6480

Badhaus

„Zum goldenen Kreuz“,

10 Spiegelgasse 10.

Thermalbäder

eigener Quelle. 6360

Grosse neu eingerichtete Badehalle.



Pension Windsor 4 Leberberg 4.

Eleg. möbl. Zimmer mit u. ohne Pension. Vorzögl. Küche. Elektr. Licht. Warmwasserleitg. Bäder. Garten. Nur Sonnenzimmer. Ueber Winter ganze Etagen, evtl. m. sep. Küche oder Pension. Im Winter Preisermässigung. 6490

Institutrice française Spiegelg. 9.

Villa d'Andrea

5 Leberberg 5.

Schöne Südzimmer frei.
Best empfohlenes Pensions-Haus.

Pension Daheim

3 Neuer Marktplatz 3. 6410

Eleg. möbl. Zimmer mit und ohne Pension. Vorzögl. Küche, Lift, Bäder. Beste Refer.

Villa Frank

Leberberg 6a

noch einige sonnige Zimmer
für den Winteraufenthalt zu
vergeben. 6458

Herrschaftlich ausgestattete

möblierte Villa

mit oder ohne Stallung, zwischen Kurhaus und Theater gelegen, auf Monate oder Jahre zu vermieten. 6452

J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Villa Sorrento

Sonnenbergerstr. 21 6486

eleg. Südzimmer, Terrasse, Garten.

Pension Zillessen

Abeggstrasse 7

Schön möbl. Zimmer mit und ohne Pension. Garten. — Bäder im Hause. 6440

Vorzügliche Küche.

Neu eingerichtet!

Das Immobilien-Geschäft von

J. Chr. Glücklich,

Wilhelmstrasse 50 Wiesbaden, empfiehlt sich im An- u. Verkauf von Häusern und Villen, sowie z. Miete und Vermietung v. Ladenlokalen, Herrschaftswohnungen unter kul. Bedingungen. — Alleinige Haupt-Agentur des „Nordd. Lloyd“, Billets z. Originalpreisen, jede Auskunft gratis. Kunst- u. Antikenhandlung. Telephon 2388. 6398

Photographie

Conrad H. Schiffer,

Taunusstr. 4 6396

Atelier parterre. Fernspr. No. 3046. English Conversation. Parle français.

Shampooiren

Preis 1 Mark mit Tagesfrisur

Antiseptische Bedienung. 6507

Herm. Giersch, Damen u. Herren-Friseur Goldgasse 18, Ecke Langgasse.

Kaiser-Panorama

Rheinstrasse 37, unter dem Luisenplatz

Jede Woche zwei Reisen.

Ausgestellt vom 6. bis 12. Dezember:

Serie I:

Siam.

Zweiter Zyklus: Bangkok mit Umgebung.

Serie II:

Die malerische Umgebung Wiens.

Interessante Wanderung von Perchtoldsdorf nach Mödling, Baden, Heiligenkreuz, Alland, Meyerling.

Täglich geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Abends 10 Uhr. Eintritt: Eine Reise 30 Pf., beide Reisen 45 Pf. Kinder: Eine Reise 15 Pf., beide Reisen 25 Pf. Abonnement.

Alte Gemälde, Antiquitäten.

L. Heinemann,

Taunusstrasse 49. 6498

Kunstsalon Viëtor,

Taunusstr. 1 (nahe dem Kurhaus).

Jetzt geladete Abonnementskarten für 1904 berechtigen sofort zum freien Eintritt. Jahreskarte Mk. 6, Beikarte Mk. 3. Familien-Jahreskarte Mk. 10, Saisonkarte Mk. 3.

Königliche Schauspiele.

Freitag, den 11. Dezember 1903.

278. Vorstellung.

17. Vorstellung Abonnement A.

Die lustigen Weiber von Windsor.

Komisch-romantische Oper in 4 Akten nach Shakespeares gleichnamigen Lustspiel von H. S. Mosenthal. Musik von O. Nicolai. (Wiesbadener Neueinrichtung).

Musikalische Leitung: Herr Professor Schlar.

Personen.

Sir John Falstaff	Hr. Schwegler.
Herr Fluth	Hr. Müller.
Frau Fluth	Frl. Hanger.
Herr Reich	Hr. Adam.
Frau Reich	Frau Randen.
Anna Reich	Frl. Cordes.
Fenton	Hr. Klarmüller.
Dr. Cajus	Hr. Engelmann.
Junker Spärlich	Hr. Henke.
Der Wirth	Hr. Andriano.
Der Aufwärter	Hr. Spiess.
Pitt Bürger	Hr. Berg.
Pott von Windsor	Hr. Ebert.
Dortchen Lakenreisser	Frl. Salzmann.

Bürger und Bürgerinnen von Windsor. Mummenschanz-Masken. Knechte. Mägde. Aufwärter.

(Ort der Handlung: In und bei Windsor. Zeit Anfang des 15. Jahrhunderts.)

Dekorative Einrichtung: Herr Ob.-Inspektor Schick.

Kostümliche Einrichtung: Herr Ober-Inspektor Raupp.

Anfang 7 Uhr. — Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. Rauch.

Freitag, den 11. Dezember 1903.

91. Abonnements-Vorstellung.

Abonnements-Billets gültig.

Zum 8. Male:

Zapfenstreich.

Drama in 4 Aufzügen von Franz Adam

Beyerlein.

In Szene gesetzt von Dr. H. Rauch.

Personen.

von Bannewitz, Rittmeister	Gustav Schultze.
von Höwen, Leutnant	Reinhold Hager.
von Lauffen, Leutnant	Hans Wilhelmy.
Volkhardt, Wachmeister	Otto Kienschnerf.
Queiss, Vizewachmeister	Georg Rücker.
Helbig, Sergeant	Rudolf Bartak.
Michalek, Ulan	Herman Kunz.
Spiess, Ulan	Arthur Rhode.
Klärchen Volkhardt	Else Noormann.

Major Paschke v. Elsassischen Fusartillerie-Regiment No. 19 Theo Oht.

Rittmeister Graf Lehdenburg Paul Otto.

Oberleutnant Hagemeister vom Breisgauischen Infanterie-Regiment No. 186 Friedr. Degener.

Erster Kriegsgerichtsrat (Verhandlungsführer) Arthur Roberts.

Zweiter Kriegsgerichtsrat (Beisitzer) Fr. Koppmann.

Dritter Kriegsgerichtsrat (Ankläger) Willi Dittmann.

Der Protokollführer Robert Schultze.

Ein einjährig-freiwilliger Unterarzt Franz Hild.

Eine Gerichtsordnanz (Feldwebel) Alfred Jonas.

Eine Anzahl Ulanen. Ort der Handlung: Sennheim, eine kleinste elsässische Garnison gegen Belfort zu. Anfang 7 Uhr.

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:			
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit	Mk. 9.50
" Halbjahr	" 5.—	Bringer-	" 6.20
" Vierteljahr	" 3.—	lohn	" 4.—
" einen Monat	" 1.50		" 1.80

XXXVII. Jahrgang.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Eindrückungsgebühr:
Die viergespaltene Petitzelle oder
deren Raum 15 Pf.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt
bewilligt.

XXXVII. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue Kolonnade
Filialen der Herren Rudolf Mosse, Haasenstein & Vogler,

(östlicher Pavillon); sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und
G. L. Daube & Comp., Bureau Invaliden-Dank in BERLIN.

Nº 345.

Samstag

12. Dezember

1903.

605. ABONNEMENTS-KONZERT

ausgeführt von der

Kapelle des Füs.-Rgts. von Gersdorff (Kur-Hess.) No. 80

unter Leitung des

Kapellmeisters Herrn E. Gottschalk.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Deutscher Reichsadler-Marsch Menzel.
2. Ouverture zu „Der Liebesbrunnen“ Balfe.
3. Loreley-Paraphrase Neswadba.
4. Lenz und Liebe, Walzer F. von Blon.
5. Fantasie aus „Oberon“ Weber.
6. Zwei Lieder:
a) Die kleinen süßen Mägdelein Linke.
b) Noch bin ich jung Freiherr von Lade.
7. Der Herzensfreund, Salonstück Eilenberg.
8. Potpourri aus „Der Zigeunerbaron“ Joh. Strauss.

606. ABONNEMENTS-KONZERT

ausgeführt von der

Kapelle des Füs.-Reg. von Gersdorff (Kur-Hess.) No. 80

unter Leitung des

Kapellmeisters Herrn E. Gottschalk.

Abends 8 Uhr.

1. Unsere Garde, Marsch Förster.
2. Ouverture zu „Flotte Bursche“ Suppé.
3. Traumbilder, Fantasie Lumbye.
4. Versmählte Liebe, Walzer Linke.
5. Spanische Tänze (No. 2 und 5) Moszkowski.
6. Waldhorn-Quartett:
a) Einsame Röslein Hermes.
b) Grüsse an die Heimat Kromer.
7. Potpourri aus „Das Jungfernstift“ Gillet.
8. Das Wettrennen, Galop Eilenberg.

Wiesbaden, 12. Dezember.

— Die beiden heutigen Abonnements-Konzerte Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr werden von der Kapelle des Füsilier-Regiments von Gersdorff (Kurhessisches) No. 80 unter Leitung des Kapellmeisters E. Gottschalk ausgeführt.

— Der in dem Winterprogramme der Kurverwaltung für die Uebersiedelung in das Paulinenschlösschen zwischen dem 20. und 31. Dezember ds. Js. vorgesehene Termin, kann nicht innegehalten werden, weil die hinsichtlich der Erhaltung des grossen Konzertsalles mit dem Kultus-Ministerium angeknüpften Verhandlungen immer noch nicht zu einem befriedigenden Abschluss geführt haben. Solange hierüber keine Verständigung erzielt ist, kann weder von einer Niederlegung des alten Kurhauses, noch von einer Verlegung des Kurbetriebes aus dem Hauptgebäude in das Provisorium die Rede sein. Entsprechend der für die Durchführung der Verhandlungen noch erforderlichen Zeitdauer, die sich von hier aus mit Bestimmtheit nicht übersehen lässt, wird auch der Umzug hinausgerückt werden müssen. Die Kurverwaltung hofft indess, denselben auf alle Fälle so zeitig ausführen zu können, dass die in der Regel schon Anfang April beginnende

Frühjahrskur hierdurch in keiner Weise gestört werden wird. Unter diesen veränderten Umständen ist die Kurverwaltung in der angenehmen Lage, den diesmal im Programme nicht vorgesehenen Weihnachtsball noch als „allerletzten“ im alten Kurhause abhalten zu können.

— (Residenz-Theater.) Heute Samstag Abend gelangt, wie bereits mitgeteilt, die Novität „Der müde Löwe“, Schwank in 3 Akten von Bliss und Wittkowski, zum ersten Male zur Aufführung. Das überaus lustige Stück erzielte bei seiner ersten Aufführung im Stadttheater in Altona einen riesigen Heiterkeitserfolg, da die Verfasser es verstanden haben, die Handlung in einer flotten Aufeinanderfolge von lustigen Szenen auf die Bühne zu stellen und diese durch eine Fülle von komischen Situationen zu beleben. Es ist daher wohl auch hier dem „müden Löwen“ ein starker Erfolg vorauszusagen. — Sonntag Nachmittag wird Gorky's „Nachtasyl“ zu halben Preisen gegeben und Abends die Novität „Der müde Löwe“ zum ersten Male wiederholt.

— (Reise-Verkehr.) Durch Veränderung der Dampfer-Abfahrten sind die kürzlich von Karl Stangen's Reisebureau Berlin herausgegebenen „Amerika-Programme für den Besuch der Weltausstellung in St. Louis 1904“ ungültig geworden, sowohl bezüglich der Abfahrten als auch der Preise. Es ist sofort eine neue Ausgabe erschienen, welche Interessenten kostenlos im Reisebureau Schottenfels hier haben können.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Sonntag, den 13. Dezember 1903, Nachmittags 4 Uhr:

Symphonie-Konzert

des städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung

seines Kapellmeisters des Königl. Musikdirektors Herrn **Louis Lüstner.**

PROGRAMM.

1. Ouverture zu „Anakreon“ Cherubini.
2. Fünfte Symphonie, D-moll, op. 107 (komponiert 1830 zur Feier der Kirchen-Reformation) Mendelssohn.
I. Andante — Allegro con fuoco.
II. Allegro vivace.
III. Andante.
IV. Choral — Allegro vivace — Allegro maestoso.
3. Scène d'amour, dritter Teil aus der dramatischen Symphonie „Romeo und Julie“ Berlioz.
(Im Garten der Capulets — herrliche Mondnacht — ringsum tiefes Schweigen.)
4. Lustspiel-Ouverture Smetana.

Numerierter Platz (nur für das Symphonie-Konzert gültig): 1 Mark. Tageskarten (nichtnumeriert für beide Konzerte, Lesezimmer &c. gültig): 1 Mk.

Jahres-Fremdenkarten und Saisonkarten sowie Abonnements für Hiesige sind bei dem Besuche dieses Symphonie-Konzertes ohne Ausnahme vorzuzeigen. — Kinder unter 14 Jahren haben keinen Zutritt.

Die Galerien sind geöffnet.

Der rote und weisse Saal ist nach Schluss des Konzertes in Verbindung mit dem Konversations-Saale geöffnet. Zu- und Ausgang nur durch diesen.

Bei Beginn des Konzertes werden die Eingangstüren des grossen Saales und der Galerien geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

Städtische Kur-Verwaltung.

WIESBADEN.

Foyer-Restaurant kgl. Theater.

Restaurant ersten Ranges.

Französische Küche. — Weine erster Firmen.

Diner von 1 Uhr nach vorheriger Bestellung. — Souper vor, sowie nach Schluss der Theater-Vorstellung von 3 Mk. an und höher.

In den Pausen werden stets warme Gerichte bereit gehalten.
6387 Chr. Klauer.

St. Frankfurt, 10. Dez. Das „Neue Frankfurter Adressbuch“ ist heute im Verlag von Scherl erschienen und bringt verschiedene Neuerungen, welche für den Geschäftstreibenden wie für den Privaten von Wert sein werden. Unter anderem enthält das Buch sämtliche protokollierte Firmen von Hanau, Höchst und Offenbach, sodann weist das Gewerbe-Verzeichnis eine namhafte Erweiterung auf und auch sonst machen sich verschiedene Umarbeitungen vorteilhaft bemerkbar.

Norddeutscher Lloyd, Bremen, Vertreter: J. Chr. Glücklich, Wilhelmstrasse 50. Neueste Dampferbewegungen: D. „Kaiser Wilhelm II“ nach Newyork 8. Dez. in Newyork. D. „Main“ nach Newyork 9. Dez. in Bremerhaven. D. „Aachen“ nach Brasilien 7. Dez. von Pernambuco. D. „Heidelberg“ nach Brasilien 9. Dez. in Lissabon. D. „Schleswig“ nach Laplata 7. Dez. in Antwerpen. D. „Koblenz“ nach Cuba 8. Dezember in Havanna. D. „Sachsen“ nach Ostasien 9. Dez. von Genua. D. „Würzburg“ nach Ostasien 8. Dez. von Singapore. D. „Stolberg“ nach Ostasien 7. Dez. von Port Arthur. D. „Nürnberg“ nach Ostasien 7. Dezember von Nagasaki. D. „Zieten“ nach Australien 8. Dez. von Genua. D. „Hohenzollern“ nach Newyork 9. Dez. in Neapel. D. „Kronprinz Wilhelm“ nach Bremen 8. Dez. in Bremerhaven. D. „Grosser Kurfürst“ nach Bremen 7. Dez. in Bremerhaven. D. „Rhein“ nach Bremen 8. Dez. von Newyork. D. „Breslau“ nach Bremen 9. Dez. in Bremerhaven. D. „Borkum“ nach Bremen 8. Dez. von Funchal. D. „Helgoland“ nach Bremen 7. Dezember von Buenos Aires. D. „Wittekind“ nach Bremen 7. Dez. von Funchal. D. „Mainz“ nach Bremen 7. Dez. in Savannah. D. „Roon“ nach Bremen 8. Dez. in Bremerhaven. D. „Freiburg“ nach Bremen 7. Dez. Perim passiert. D. „Marburg“ nach Bremen 8. Dez. von Singapore. D. „Karlsruhe“ nach Bremen 9. Dez. in Antwerpen. D. „Preussen“ nach Hamburg 8. Dez. in Neapel. D. „Prinz Heinrich“ nach Hamburg 8. Dez. in Hongkong. D. „Prinzess Irene“ nach Genua 8. Dez. Horta passiert.

Kurhaus-Restaurant Wiesbaden.

— Weinhandlung. —

Spezialität: Original Rheingauer Weine.

Reichhaltige Speisenkarte

mit allen Delikatessen der Saison.

Pa Holländer Austern, täglich frisch,
per Dutz. M. 2.—.

Besondere Salons für Festessen, separate Diners und Soupers.

Im **Bier-Salon** (ermässigte Preise)

Diners und Soupers von Mark 2.— an, freier Eintritt auch für Nichtabonnenten.

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

Hochinteressante Weinkarte mit ca. 450 Nummern.

Pilsener Bier

(Genossenschaftsbrauerei).

6355

Münchener Bier

(Hackerbräu).

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs.

Hôtel & Badhaus zum „Schwarzen Bock“

Kranzplatz 12.

100 Zimmer. — Garten. — Pension.

Zentralheizung. Elektrische Beleuchtung. 2 Personen-Aufzüge,

25 komfortabel eingerichtete Bäder mit direkter Zuleitung

vom Kochbrunnen.

6370

Kohlensäure- & Süsswasser-Bäder. Douchen.

Hôtel Restaurant „Kaiser Friedrich“

Wiesbaden.

Nerostrasse 35/37

Telefon 126.

6421

nahe am Kochbrunnen.

Komfortabel neu eingerichtete Fremdenzimmer von Mk. 1.50 an. elektr. Licht, Zentralheizung. Separates Bier-Restaurant, Gesellschaftszimmer, Wein-Restaurant, „Wintergarten“ (Sehenswürdigkeit). ff. Biere, reine Weine, bekannte vorzügliche Küche. Mässige Preise. Guter Mittagstisch von 60 Pfg. an. Besitzer **Franz A. Hoffmann.**

Wiesbaden. Hôtel Minerva. Wiesbaden.

Wilhelm Baum.

Wilhelm Baum.

Rheinstrasse 9, nahe den Bahnhöfen und Kur-Anlagen.

Elektr. Licht. Telephon 229. Bäder im Hause. Pension. Mässige Preise.

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte

Den ganzen Winter geöffnet und geheizt

Alte

Kolonnade **Fr. Kneipp Nachf. Otto Seelig, Kolonnade**
Hof-Büchsenmacher

6555

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.

Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen

Vollständige Jagdzimmereinrichtung im Hause

Grosse Burgstrasse 6.

G. Koch, Papierlager, Wiesbaden,

Ecke Kirchgasse & Michelsberg. — Gegründet 1836.

Spezialität in feinen Briefpapieren.

Mal- und Zeichenutensilien. — Füllfederhalter.

Stoffwäsche von Mey & Edlich in Leipzig.

6391

Vertreter der Geschäftsbücherfabrik von

J. C. König & Ebhardt in Hannover.

Tagesnotizen.

1198. Der arabische Philosoph Averrhoës, eigentlich Ibn Roschd, in Marokko gestorben.
1751. Der englische Staatsmann Viscount Henry Saint John Bolingbroke in Battersea (Grafschaft Surrey) gestorben.
1766. Der russische Historiker Nikolaj Michajlowitsch Karamsin in Michajlowka bei Simbirska geboren. — Johann Christoph Gottsched in Leipzig gestorben.
1777. Der Dichter und Naturforscher Albrecht von Haller in Bern gest.
1792. Der russische Dichter Denis Iwanowitsch Fonwisin in Petersburg gest.
1802. Neugründung der Universität Dorpat durch Kaiser Alexander I.
1824. Der Schriftsteller Rudolf Genée in Berlin geboren.
1858. Der Schutztruppenführer Karl Freiherr von Gravenreuth in München geboren.
1870. Die Festung Pfalzburg in Lothr. ergibt sich den deutschen Truppen.
1889. Der englische Dichter Robert Browning in Venedig gestorben.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 11. Dezember 1903.

Bayrischer Hof, Delaspéstr. 4
Fortmüller, Hr. Chemiker Dr., Hanau

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12
Metzges, Fr. Rent., Düsseldorf
Lobeck, Fr. Gutsbes., Düsseldorf
Waelkerling, Hr. Rent. Dr. m. Fr., Steglitz

Roemer, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Bochum
Eilers, Hr. Kfm., Petersburg

Dietenmühle (Kuranstalt) Parkstr. 44
Bartels, Hr. Kfm., New-York

Einhorn, Marktstrasse 30
Ringel, Hr. Kfm., Giessen

Eisenbahn-Hotel, Rheinstrasse 17
Schäfer, Hr. Kfm., Frankfurt
Hahn, Hr. Kfm., Koblenz
May, Hr. Kfm., Frankfurt
Glas, Hr. Landrat, Kassel
Bachmann, Hr. Postdirektor, Frankfurt

Englischer Hof, Kranzplatz 11
Kolsky, Fr., Berlin
Grunert, Hr. Kfm., Berlin
Levin, Fr., Berlin

Grüner Wald, Marktstrasse
Harpuder, Hr. Kfm., Berlin
Hofmann, Hr. Apotheker m. Fr., St. Goarshausen

Stimpel, Hr. Kfm., Köln
Kaiser, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Heymann, Hr. Kfm., Barmen
Ibeck, Hr. Gutsbes. m. Fr., Düsseldorf

Kamper, Hr. Kfm., Köln
Böhmer, Hr. Kfm., Köln
Ascher, Hr. Kfm., Berlin
Morgera, Hr. Kfm., Neapel
Vater, Hr. Kfm., Karlsruhe

Happel, Schillerplatz 4
Kohl, Hr. Kfm., Koblenz
Brenzel, Hr. Kfm., Magdeburg

Hotel Hohenzollern, Paulinenstr. 10
Metzkes, Hr. Fabrikant m. Fr., Berlin

Kaiserhof (Augusta-Viktoria-Bad)
Frankfurterstrasse 17

Gauf, Hr. m. Fr., Frankfurt
Warburg, Hr. Bankier m. Fr. u. Bed., Hamburg
Waddell, Hr. Rev. Dr. m. Fr., Schottland

Metropole & Monopol,
Wilhelmstr. 6 u. 8

Kalay, Hr. Kfm., Budapest
Marx, Hr. Kfm., Nürnberg
Lipowitz, Fr. m. Tocht., München
Heins, Hr. m. Fam., Boppard
Henneberg, Hr. Ing., Berlin

Hotel Nassau (Nassauer Hof),
Kaiser Friedrichplatz 3

Schützenberger, Hr. Rent., Strassburg
Grillo, Hr. Rent., Geisenheim

Nonnenhof, Kirchgasse 39/41

Schumacher, Hr. Kfm., Köln
Sondermann, Hr. Kfm., Köln
Spiery, Hr. Kfm., Aachen
Wehl, Hr. Ing., Düsseldorf

Pfälzer Hof, Grabenstrasse 5
Kirsch, Hr. Kfm., Aschaffenburg

Promenade-Hotel, Wilhelmstr. 24
von Foerster, Hr. Rittmeister a. D. m. Fr., Zürich
Frau, Zürich
von Gustedt, Baroness, Bad Kissingen
von Gustedt, Fr. Baron, Bad Kissingen

Rhein-Hotel, Rheinstrasse 16
Müller, Hr., Köln
Dahm, Hr., Godesberg
Stoerzenbach, Hr. Kfm., Fürth
Körner, Hr. Hauptm. m. Fr., Trarbach
Lüders, Hr. m. Fr., Berlin
Winkel, Hr., Göttingen

Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9
Helfer, Hr. Kfm., Bingen

Savoy-Hotel, Bärenstrasse 3
Levy, Hr. Kfm., Gelsenkirchen
Meyer, Hr. Kfm., Gelsenkirchen

Sanatorium Dr. Schütz, Parkstr.
Zimmermann, Hr. Kfm., Kassel

Tannhäuser, Bahnhofstrasse 8
Theis, Hr. Kfm., Mannheim
Nussbaum, Hr. Kfm., Heidelberg

Union, Neugasse 7
Scherer, Hr. Kfm., Neustadt

Hotel Viktoria, Wilhelmstr. 1
Paramor, Hr., Doyle
Flügge, Hr. m. Fr., Hamburg
Dise-Wilson, Fr., Vallendar
Kahn, Hr., Stuttgart

Vogel, Rheinstrasse 27
Hache, Hr. Kfm. m. Fr., Breslau
Müller, Hr., Düsseldorf
Müller, Hr. Kfm., Berlin
Thümker, Hr. Kfm., Köln

Wilhelma, Sonnenbergerstrasse 1
Strobel, Hr. Kfm., Dresden

In Privathäusern:

Villa Carmen, Abeggstr. 5
Arntz, Hr. Kfm., Hamburg
Arnold, Hr. Dr. m. Fr., Washington

Dambachtal 14
Guerin de Walderbach, Fr. Baron, Soden b. Salmünster

Villa Hertha, Neubauerstr. 3
Binger, Fr., St. Blasien

Luisenstrasse 12
Müller, Hr. Kfm., Bacharach

Marktstrasse 6 I
Gladowsky, Hr. Leut., Gumbinnen

Villa Nadine, Franz Abtstr. 14
Genth, Hr. Reg.-Referendar, Weilburg

Nerotal 37
Schenk zu Kastel, Fr. Gräfin m. Tocht. u. Begl., Baden b. Wien

Augenheilstalt für Arme
Ochse, Leonhard, Biebrich
Walldorf, Karl, Schornsheim
Weyer, Elisabeth, Thalheim
Obenauer, August, Niederflörsheim

Hôtel Quisisana. — Zentralheizung — Elektr. Licht — Bäder — Lift — Fremdenliste am 9. Dezember.

Frau B. Meyer. — Hr. Goering. — Fr. Dettle. — Fr. Marie Scharpenberg. — Fr. Rosa u. Clothilde Lemgruber m. Bed. — Hr. Gardner m. Frau u. Bed. — Frin. Fraser. — Frin. Perger. — Mrs. Dillon Baylam. — Mrs. Sutton. — Herr Berner. — Frau Renée Pollack Fuchs. — Mad. Gutierrez m. Fam. — Fr. Pritchard. — Hr. Manassewitsch m. Frau u. Fr. Tochter. — Fabrikbesitzer Wolf. — Fr. Wilken. — Oberstleutn. Klingelhöffer. — Frin. Hallgarten. — Frin. Vaupel. — Major Heinisch m. Frau u. Frin. Tochter. — Graf u. Gräfin Douglas m. Bed. — Hr. Gräpel. — Frau Oberstleutnant Klingelhöffer. — Hr. Zerrahn. — Oberleutnant Backmann. — Leutnant Freiherr von Massenbach. — Frau Frances von Kohlman. — Leutnant Crelinger. — Konsistorialrat Flies. — Frau E. Zerrahn. — Frin. Coutinho. — Frin. Guggenbühl. — Frau Strauss. — Fr. Broadhurst. — Frin. Butler. — Oberst Freiherr von Schuckmann m. Frau u. Frin. Tochter. — Hr. Franz E. Zerrahn m. Fam. u. Bed. — Hr. Frank. — Frau Eugenie von Mickwitz m. Frin. Tochter u. Bed. — Frin. Margaretha von Dittmann. — Oberleutnant Schmidt-Cassella. — Baron Paul du Dognon. — Oberstleutnant Leydhecker u. Frau. — Frin. Salmon. — Mrs. Tyndall. — Oberleutnant Wolf von Craushaar. — Gesandtschaftsattaché Cremers. — Prof. Henry von der Velde. — Herr Leopold Mayer. — Herr Ludwig Frank. — Herr Landmann. — Frau Max Wolf. — Herr Karl Luckhaus senior. 6362

HOTEL — VILLA ROYAL, Sonnenbergerstrasse 28, direkt am Kurpark. Familienhotel I. R.

6485

Ganz neu, mit allem Komfort ausgestattet. Viele Gesellschaftsräume, da durchweg Südseite, für Winteraufenthalt besonders geeignet. Besitzer: R. Winkelmann.

Promenade-Hotel & Restaurant
Wilhelmstrasse 24 6435
früher „Zum Treppchen“.

Diners à Mk. 1.50 und 2.50. Soupers à Mk. 1.50 von 6—10 Uhr beides Abonnement.
Norddeutsche Küche. — Weine erster Häuser.
Ausschank von Pilsner Urquell, Münchner Mathäer-Bräu, Kulmbacher Petzbräu.
Zimmer mit u. ohne Pension in jeder Preislage.

Hotel & Restaurant „Grüner Wald“ (vis-à-vis vom Königl. Schloss u. Rathaus.)

Alleiniger Ausschank des weltberühmten Münchner Hofbräuhausbieres. — Pilsner Urquell vom Bürgerlichen Bräuhaus Pilsen. — Vorzügliche Küche. Reine Weine. Hochmoderner Speise- und Restaurationssaal. Wein-grosshandlung. Table d'hôte um 1 Uhr à Mk. 2.50, Diners à part Mk. 1.50, Mk. 2.— und höher. Soupers à Mk. 1.50. — Reichhaltige Abendkarte. Zimmer von Mk. 2.— an. Thermalbäder. Hch. Cron jun., Besitzer. 6367

Hotel & Pension Aegir

am Hoftheater und Kurhaus 6508
empfiehlt billige Winterarrangements.

Hôtel u. Restaurant „Einhorn“

Vorzügliche erstklassige Küche zu zivilen Preisen. Diners u. Soupers à Mk. 1.20, 1.50 u. 2.—. Im Abonnement von Mk. 1.— an. Prima Holländ. Austern, täglich frisch per 10 Stück Mk. 1.50. 6455

Wiesbaden. Hotel & Badhaus Englischer Hof.

Grosses Bade-Etablissement mit direkter Zuleitung aus der Hauptquelle vom Kochbrunnen. Jeder moderne Komfort. Elektr. Licht 2 Aufzüge etc. Niederdruck-Dampfheizung in sämtlichen Räumen, auch in den Bädern, infolgedessen zur Winterkur besonders geeignet. 6481

WIESBADEN. „Café Wintergarten“

Nerostrasse 35/37. 6439
Vorzügliches Café. 6439
Original-Flaschenweine in grosser Auswahl, sowie garantiert reinen Ausschank-Wein im Pokal. — American drinks. — Original Bols-Mischungen. — Hamburger Büffet. — Damenbedienung.

*H. Roos Nachfolger
Walther Schupp.*

Drogen, Chemikalien, Farben,
sämtliche dem freien Verkehr überlassenen Apothekerwaren,
Thee, Cacao, diätet. Nahrungsmittel und Spirituosen.

Gewürze Schwämme 3433

Telefon 2149. Wiesbaden. Metzgergasse 5, nahe der Marktstrasse.

J. H. Heimerdinger

Hofjuwelier Sr. Majestät des Kaisers und Königs
Wilhelmstr. 32 Wiesbaden Telefon No. 45
Juwelen, Gold- und Silberwaren. 6449

Kofatelier für Kunst-Photographie W. RUMBLER

Wilhelmstrasse 14. Telephon 2135. 6469

Herrenschneiderei

Tailor Tailleur
breeches maker

Fr. Vollmer,

Friedrichstr. 4,
nächst der Wilhelmstr.

50 Schneider. 6102

Emilie Guilleminet

Maison française
Robes et Manteaux
Toilettes de diners et de visites
Costumes tailleurs
Vêtements de course, etc.
22 Wilhelmstrasse 22
English spoken. 6496

Photographisches Etablissement

von L. W. Kurtz, Friedrichstrasse 4
6352 Reelle und rasche Bedienung.
Hohe und vielseitige Auszeichnungen.
Bequeme und angenehme Localitäten.
Das Atelier ist Sonntags von Vormittags 10 bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet.
On parle français. — English spoken. Telephon No. 2457.

Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. Druck von Carl Ritter. Verlag der Stadt. Kur-Verwaltung. Sämtlich in Wiesbaden.

Auskünfte über Privat- u. Familienverhältnisse, Erbverhältnisse, Beobachtung i. Straf- u. Ehescheidungsprozessen, Civil- u. Ehescheidungsprozessen, sorgfältig im In- u. Ausl. das internationale Detektiv-Institut, gegr. 1891, Frankfurt a. M., Zeil 41, vis-à-vis der Hauptpost. Solides durch Erfolge renomm. Institut. I. Ranges. Direktor F. W. Pelzer.

Berlitz School of Languages
Rheinstrasse 18 p.
Englisch, Französisch, Italienisch, Deutsch 6354
für Ausländer.

Villa Frank Leberberg 6a

noch einige sonnige Zimmer
für den Winteraufenthalt zu
vergeben. 6458

Herrschaftlich ausgestattete möblierte Villa

mit oder ohne Stallung, zwischen Kurhaus
und Theater gelegen, auf Monate oder Jahre
zu vermieten. 6452

J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Möbl. Wohnung, Privatvilla i. Kur-
viertel, zu verm. Näh. Exped. d. Bl.
6395

Pension Daheim

3 Neuer Marktplatz 3. 6410
Eleg. möbl. Zimmer mit und ohne Pension.
Vorzügl. Küche, Lift, Bäder. Beste Refer.

Nikolasstrasse 9 I.

Eleg. möbl. Zimmer mit u. ohne Pension. 6504

Pension Rösigen Wilhelmstr. 10a

Eleg. möbl. Etage zu vermieten. Einzelne
Zimmer mit u. ohne Pension. Elektr. Licht.
Zentralheizung. Lift. 6517



Chiffre-Anzeigen

für Personal-Gesuche
Stellen-Gesuche
An- und Verkäufe
Finanzierungen sowie
Annoncen jeder Art
besorgt
am besten und billigsten die
älteste Annoncen-Expedition
Haasen & Vogler A.G.
Frankfurt a. M.
Zeil 48, I Fernsprecher 468

Vertreter für Wiesbaden: Gustav Meyer, Langgasse 26.

Königliche Schauspiele.

Samstag, den 12. Dezember 1903.

274. Vorstellung.

17. Vorstellung Abonnement B.

Die Meisterschüssel.

Künstlerspiel in 1 Akt von W. Henzen.

Regie: Herr Köchy.

Personen.

Maximilian I., deutscher Kaiser	Hr. Leffler.
Johannes Stabius, Kaiserlicher Rat u. Professor	Hr. Mebus.
Albrecht Dürer	Hr. Zöllin.
Agnes, sein Weib	Frl. Santen.
Kunz von Walden	Hr. Malcher.
Sebald Pfünzing, Schüsslermeister	Hr. Andriano.
Gundula Volkamer, sein Mündel	Frl. Willig.
Erster Schüsslermeister	Hr. Engelmann.
Zweiter Schüsslermeister	Hr. Wilhelm.
Dritter Schüsslermeister	Hr. Stuhlfeld.
Erster Aufwärter	Hr. Martin.
Zweiter Aufwärter	Hr. Spiess.

Kaiserliches Gefolge, Schüsslermeister.
Die Handlung spielt etwa im Jahre 1518
im Atelier Dürers in Nürnberg.

Die gelehrten Frauen.

Lustspiel in 5 Akten von Molière.

Deutsch von Ludwig Fulda.

Regie: Herr Köchy.

Personen.

Chrysal	Herr Vallentin.
Philaminte, seine Frau	Frl. Santen.
Armande, beider Töchter	Frl. Willig.
Henriette, Chrysal's	Frl. Ratajczak.
Arist, Chrysal's	Herr Zöllin.
Belise, Geschwister	Frl. Ulrich.
Clitander	Herr Malcher.
Trissotin, Schöngest	Hr. Schwab.
Vadius, Gelehrter	Hr. Andriano.
Martine, Köchin b. Chrysal	Frl. Doppelbauer.
Lépine, Bedienter bei Chrysal	Hr. Ebert.
Julien, Diener d. Vadius	Hr. Spiess.
Ein Notar	Hr. Müller.

Schauplatz: Paris, in Chrysal's Hause.
Dekorative Einrichtung: Herr Ob.-Inspektor Schick.

Kostümliche Einrichtung: Herr Ober-In-
spektor Raupp.

Anfang 7 Uhr. — Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. Rauch.

Samstag, den 12. Dezember 1903.

Nachmittags 1/2 4 Uhr. — Kleine Preise.

Kinder- und Schüler-Vorstellung.

Der gestiefelte Kater.

Märchen mit Gesang und Tanz in 4 Akten
von Sophie Hennig.

Regie: Alduin Unger.

I. Akt: Das Erbteil des Vaters. II. Akt:
Der Geburtstag der Prinzessin Ballestra.
III. Akt: Der Graf von Carabas. IV. Akt:
Die Besiegung des Zaubers, oder: Der
Müllerbursche als König.

Kassenöffnung 3 Uhr.

Abends 7 Uhr.

92. Abonnements-Vorstellung.
Abonnements-Billets gültig.

Der müde Löwe.

Schwank in 3 Akten von Paul Bliss und
T. Wittkowski.

Regie: Alduin Unger.

Personen.

Erich v. Stetten	Paul Otto.
Adele seine Frau	Claire Albrecht.
Gustav Bredow, Rentier	Gustav Schultze.
Theodor Bredow, Oberst a. D.	Theo Ohrt.
Dr. Fritz Wendeborn	Reinhold Hager.
Frau Charlotte Blank	Käthe Erlholz.
Windig, Reporter	Fr. Koppmann.
Johann bei Erich v. Stetten	Herman Kunz.
Auguste Franziska	Minna Agte.
Sibylla Rieger.	Arthur Rhode.
Der Portier	Arthur Rhode.

Ort der Handlung: Berlin.

Zeit: Gegenwart.

Vorher:

Abergläubisch.

Plauderei in 1 Akt von Marius.

Regie: Otto Kienschnerf.

Personen.

Ernesto	Hans Wilhelmy.
Claire	Claire Albrecht.
Der Hotelwirt	Arthur Roberts.
Der Oberkellner	Arthur Rhode.